



Architekt/architect

heri&salli

Bauherr/client

Burghauptmannschaft Österreich

Ort/location

Wien/Vienna
Österreich/Austria

Typologie/typology

Sonderkonstruktion/special construction
Öffentliche Gebäude/public building
Bauen im Bestand/building redevelopment

Material/material

Stahl & Metall/steel & metal

Wettbewerb/competition

2018

Planung/planning

2019

Ausführung/execution

2019 - 2021

Leistung/scope

LPH1 Grundlagenanalyse
Tragwerksplanung - LPH8
Mitwirkung örtliche Bauaufsicht
lt. LM.TW/
LPH1 Basic analysis construction
planning - LPH8 Collaboration in
the local construction supervision
acc. to LM.TW

Fotograf/photographer

Hans Schubert

Projektbeschreibung

Im frühbarocken Gebäude in der Wiener Innenstadt, dem „Domus Universitatis“ - Teil der ersten Universität Wiens, wurde der bestehende Innenhof mit einer Fluchtstiege ergänzt. Das denkmalgeschützte Gebäude erforderte einen achtsamen und bewußten Umgang mit dem Bestand. So konnte dem sehr kleinen Hof, mit einer Fluchtstiege als begehbare Skulptur, anstelle einer Raum-Minimierung, ein neu erlebbarer Raum hinzugefügt werden. Wie drei in den Raum gestellte Stäbe - wirken die zueinander sich neigenden Stahlstützen, sie bilden den tragenden Kern der neu errichteten Fluchtstiege.

Project description

In the early baroque building in Vienna's city centre, the „Domus Universitatis“ - part of Vienna's first university - the existing inner courtyard an escape staircase. The listed building requires a careful and conscious approach to the existing architecture. Thus, instead of minimising space, a new experienceable space could be added to the very small courtyard with an escape staircase as a walk-in sculpture. The steel pillars, which tilt towards each other, appear like three rods placed in space; they form the supporting core of the newly constructed escape staircase.